An der Fachhochschule Brandenburg in der Stadt Brandenburg an der Havel ist im Fachbereich Technik im Rahmen des von der AiF geförderten Verbundprojektes HYLINE "Laser-MSG-Hybridschweißen von Stahlfeinblechen" zum 01.01.2013 folgende Stelle befristet auf 24 Monate zu besetzen:

Akademische/-r Mitarbeiter/-in

Entgeltgruppe: 12/13 TV-L (je nach Qualifikation)

Kennwort: HYLINE

Mit dem Thema "Minimierung der Gefügebeeinflussung beim thermischen Fügen von hochfesten Stahlfeinblechen" wird dieses Forschungsvorhaben von der Fachhochschule Brandenburg (FHB) in Kooperation mit dem BIAS - Bremer Institut für angewandte Strahltechnik GmbH bearbeitet.

Aufgabengebiete:

- Leitung des wissenschaftlichen Teiles der Arbeit in enger Abstimmung mit dem Projektleiter der FHB,
- Grundlegende Forschungs- und Entwicklungsarbeiten zum Schweißen von hochfesten
- Stahlfeinblechen, insbesondere mit dem Laser-MSG-Hybridschweißen,
- Planung, Durchführung und Auswertung von experimentellen Arbeiten in Zusammenarbeit
- mit der Arbeitsgruppe an der FHB sowie dem Verbundprojektpartner,
- Zusammenführung der Arbeiten und Auswertung der Ergebnisse,
- Planung und Durchführung von gemeinsamen Arbeits- und Projekttreffen.

Anforderungen:

- erfolgreich abgeschlossenes ingenieurwissenschaftliches Hochschulstudium (Bachelor, Diplom, Master oder äquivalent) des Maschinenbaus, der Mechatronik, der Automatisierungstechnik oder vergleichbarer Studiengänge,
- vertiefte Kenntnisse in der Fügetechnik, der Werkstofftechnik, der Mess- und Regelungstechnik oder auch dem Einsatz von Sensorik sind von Vorteil,
- idealerweise Praxiserfahrungen im Bereich Lichtbogen- und bzw. oder Laserfügetechnik,
- Erfahrungen in der Mitarbeit in Forschungsverbundprojekten,
- hohes Maß an Eigeninitiative, Kreativität, Teamfähigkeit und Freude am Arbeiten in einem hochschulischen und zugleich sehr industriepraxisnahen Umfeld.

Die Fachhochschule Brandenburg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und fordert entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte werden bei sonst gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerber/-innen wenden sich bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen und unter **Angabe des Kennwortes** spätestens bis zum **23. November 2012** an den

Präsidenten der Fachhochschule Brandenburg Personalabteilung PSF 2132 14737 Brandenburg an der Havel

Für die Rücksendung Ihrer Unterlagen bei Nichtanstellung wird um Beilage eines ausreichend frankierten Rückumschlag gebeten.